

Training Record Night Diving

Name, Vorname

Anschrift

geboren am, in

Anzahl Tauchgänge

E-mail

Einwilligungserklärung Datenschutz

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten, die auf dieser Training Record Karte von mir angegeben wurden, nebst Lichtbild, E-Mailadresse, taucherischem Leistungsstand und Anzahl der absolvierten Tauchgänge, durch den/die Tauchlehrer/Tauchschnule an International Aquanautic Club GmbH & Co KG sowie International Aquanautic Club Verwaltungs GmbH elektronisch übermittelt und auf unbefristete Zeit zum Zweck des Ausbildungsnachweises elektronisch gespeichert werden. Darüber hinaus willige ich ein, dass meine persönlichen Daten zur Erstellung sowie für den Versand der Zertifizierung verwendet werden dürfen.

Diese Einwilligung ist jederzeit durch schriftliche Mitteilung an International Aquanautic Club GmbH & Co. KG widerrufbar.

Datum

Unterschrift des Teilnehmers (Bei Minderjährigen auch die Erziehungsberechtigten)

1 Voraussetzungen und Formalien

- 1.1 Nachweis von Brevet OWD oder vergleichbar¹⁾. Mindestalter 12 Jahre
- 1.2 Nachweis über gültige Tauchtauglichkeit²⁾
- 1.3 Nachweis über ausreichende Kenntnisse in der Navigation
- 1.4 Anmeldung sowie Teilnahmebedingungen und Versicherungsmodalitäten für den Tauchsport besprochen und durchgeführt. Der Teilnehmer wurde darüber informiert, dass die Ausbildung erst dann abgeschlossen ist, wenn er alle hier aufgeführten Punkte sicher beherrscht!³⁾
- 1.5 Vertragspartner für die Tauchausbildung ist die durchführende Tauchschnule bzw. der durchführende Tauchlehrer. International Aquanautic Club GmbH & Co KG ist zu keinem Zeitpunkt Vertragspartner.
- 1.6 Der Tauchlehrer bespricht mit dem Bewerber zum Ende des Kurses den aktuellen Leistungsstand und die Weiterbildungsmöglichkeiten

Voraussetzungen und Formalien erfüllt und verstanden	Datum:	Unterschrift Teilnehmer:	Unterschrift und Stempel Instructor:
---	---------------	---------------------------------	---

- 1) Vergleichbar gemäß aktueller International Aquanautic Club-Äquivalenzliste. Vergleichbarkeiten mit Organisationen/Brevets, welche nicht in der Äquivalenzliste aufgeführt sind, werden vom Tauchlehrer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Check der wichtigsten Übungen) durchgeführt.
- 2) Durch Vorlage eines entsprechenden ärztlichen Attests (Ländervorschrift beachten!) oder durch wahrheitsgemäße und einwandfreie Erklärung zum Gesundheitszustand auf der standardisierten Formblatt in der jeweils aktuellen Version (vgl. RSTC-Formblatt „Erklärung zum Gesundheitszustand“)
- 3) Bei Minderjährigen müssen sämtliche Punkte auch mit den Erziehungsberechtigten besprochen und von diesen gegengezeichnet werden.

2 Theoretische Ausbildung

Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von Nachttauchgängen vertraut gemacht werden.

- 2.1 Auswahl und Bewertung von Nachttauchplätzen
- 2.2 Tauchgangsplanung und -vorbereitung
- 2.3 Nachttauchausrüstung, insbesondere Lampentechnik (Lichtstärke, Brenndauer, Anzahl, Leuchtstäbe)
- 2.4 Veränderte Bedingungen bei Nachttauchgängen
- 2.5 Sicherheitsvorkehrungen (z.B. Markieren der Ausstiegsstelle, UW-Nachtzeichen)
- 2.6 Notfallplanung
- 2.7 Hilfsmittel für die Navigation
- 2.8 Nachttauchgänge vom Boot aus
- 2.9 Biologische Besonderheiten bei Nachttauchgängen
- 2.10 Gewässerschutz

Theoretische Ausbildung bestanden	Datum:	Unterschrift Teilnehmer:	Unterschrift und Stempel Instructor:
--	---------------	-------------------------------------	---

3 Praktische Ausbildung

Die Tauchgänge sollen vorzugsweise von Land aus in strömungsfreiem Wasser bei maximal 15 Meter Tiefe durchgeführt werden. Der erste Tauchgang soll in sicherem und seichtem Ufergebiet ohne bzw. mit wenig Bewuchs (Pflanzen, Korallen) sowie bei Sonnenuntergang beginnen. Der zweite Tauchgang soll am nächsten Tag bei Dunkelheit beginnen und bereits selbständiges Handeln der Kursteilnehmer beinhalten. Grundsätzlich sollen nur Nullzeittauchgänge durchgeführt werden.

Mindestens 2 qualifizierende Tauchgänge:

- 3.1 Auswahl des Tauchplatzes, Uferverhältnisse, Ein- und Ausstiegs-möglichkeiten
- 3.2 Planung von Nachttauchgängen vor Ort
- 3.3 Sicherheitsvorkehrungen entsprechend der theoretischen Vorbereitung
- 3.4 Orientieren (Kompass, Gelände, Mond, Lichtsignale)
- 3.5 Besonderheiten beim Tauchen vom Boot

4. Brevetierung
<input type="checkbox"/> Abnahmekarte (PIC) i.a.c. Night Diving ausgefüllt und unterschrieben

Datum	Teilnehmer	Instructor